

Traumasensible Beratung

GRUNDLAGEN DER PSYCHOTRAUMATOLOGIE

Das zweitägige Seminar soll neben theoretischem Wissen über Traumafolgestörungen und deren Behandlung vor allem Sicherheit und Zuversicht im Umgang mit Menschen vermitteln, deren Selbst- und Fremdwahrnehmung durch traumatisierende Lebensereignisse erschüttert wurden.

Anhand von Betroffenenberichten, Film- und Buchsequenzen sowie Beispielen aus der Praxis der Teilnehmer*innen werden typische Verhaltens-, Denk- und Gefühlsmuster traumatisierter Menschen und deren Auswirkungen auf Beziehungsgestaltung und Gesprächsführung erarbeitet und diskutiert. Das psychiatrische Krankheitsbild der Posttraumatischen Belastungsstörung wird dargestellt ebenso wie die therapeutischen Möglichkeiten. Durch praktische Übungen lernen die Teilnehmer*innen, nach Traumatisierungen zu fragen, damit verbundene psychische Beschwerden zu erkennen, Betroffene zu beraten und einfache therapeutische Interventionen bei Problemen wie Dissoziationen, Selbstverletzungen oder emotionaler Instabilität/Impulsivität anzuwenden. Darüber hinaus

werden Gegenübertragungsmechanismen und die persönliche Selbstfürsorge angesprochen.

Inhalte:

- Was ist subjektiv und im psychologisch-psychiatrischen Sinn ein Trauma? Wie entstehen aus Traumatisierungen psychische Beschwerden/Traumafolgestörungen? Wie wirken sich Traumafolgestörungen auf das emotionale Erleben, auf Selbst- und Fremdwahrnehmung aus? Welche Probleme ergeben sich hieraus für Beziehungsaufbau, Gesprächsführung und Therapie? Wie lassen sich psychische Beschwerden aufgrund von Traumatisierungen erkennen?
- Erfragen von Gewalterfahrungen, Beziehungsangebote gestalten
- Theoretische Konzepte zu Dissoziationen, Selbstverletzungen, emotionaler Instabilität und Impulskontrollstörungen aus der Dialektisch-Behavioralen Therapie (DBT) und daraus abgeleitete therapeutische Interventionsstrategien, Gegenübertragungsmechanismen, Selbstfürsorge, persönliche Haltung gegenüber Gewalt.

Zielgruppe: Fachkräfte der Sucht- und Sozialarbeit, Psychologie und Psychotherapie

03. – 04. Mai 2024

Ort (Seminar-Nr.): **Heidelberg** (8024.67)

Kursleitung: Christiane Stieler

25. – 26. Oktober 2024

Ort (Seminar-Nr.): **Remote** (8024.68)

Kursleitung: Christiane Stieler

Kursgebühr: 415 € inkl. MwSt.

Hier finden

*Sie alle
aktuellen
Termine:*



Auch als INHOUSE-Veranstaltung möglich.

Remote-Workshop

Kultursensible Gesprächsführung

REALITÄTEN HETEROGENER GRUPPEN IN EINER GLOBALISIERTEN WELT

Der Berufsalltag und damit verbundene Gespräche sind häufig durch Diversität geprägt. Welche Haltung hilfreich in der interkulturellen Beziehung zu Klient*innen bzw. Kund*innen sein kann, um Missverständnisse und Kontaktabbrüche zu vermeiden, ist Thema dieses Seminars. Dabei stehen wir einerseits vor der Anforderung, kultursensibel zu beraten, andererseits sollten wir darauf achten, nicht zu kulturalisieren. Der Workshop beschäftigt sich mit Ideen und Modellen von kulturellen und sozialen Zugehörigkeiten, die in unseren Berufsalltag einfließen, und Möglichkeiten, diese in die Gesprächsführung einzubringen, ohne stereotypen Sichtweisen auf Kultur zu verfallen.

Auf der Basis einer systemisch-dynamischen Sicht von Kultur werden Methoden und Übungen aufgezeigt, die helfen Gespräche empathisch und zugleich zielorientiert zu gestalten. Wir werden der Frage nachgehen, wo wir besonders achtsam sein können und wie wir eine professionelle und offene Haltung im interkulturellen Kontext

pflügen können, um Motivation aufrechtzuerhalten.

Inhalte:

- Dynamisch-systemische Sicht von Kultur
- Reflexion eigener Ideen und Hypothesen von Kultur
- Grundlagen einer kultursensiblen Haltung
- MI im interkulturellen Kontext
- Diversität und Kontext als Ressourcenpool
- Rahmenbedingungen einer kultursensiblen Beratung und Gesprächsführung
 - Atmosphäre und Kontakt herstellen
 - Die Lebens- und Denkwelt entlocken
 - Kommunikationsunterschiede
 - Aushandlungsprozesse gestalten und Kooperation herstellen
- (Basis-)Methoden des Motivational Interviewing (MI) als Möglichkeit in der interkulturellen Gesprächsführung

Nutzen: Die Seminarteilnehmer*innen lernen, das Thema Kultur weder zu vernachlässigen noch als Erklärung für alles Unverständliche heranzuziehen.

Zielgruppe: Fachkräfte der Sozialarbeit, Pädagogik, Psychologie und Psychotherapie

14. – 15. Mai 2024

Ort (Seminar-Nr.): **Remote** (8024.66)

Kursleitung: Nilufar Kaviani

Kursgebühr: 415 € inkl. MwSt.

Hier finden

*Sie alle
aktuellen
Termine:*



Auch als INHOUSE-Veranstaltung möglich.

Remote-Workshop

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldeformular an, oder nutzen Sie die Online-Anmeldung unserer Webseiten (www.gk-quest.de/seminare). Unmittelbar nach der Anmeldung erhalten Sie eine (automatische) Reservierungsbestätigung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Ist Ihr gewünschter Kurs bereits belegt, erhalten Sie umgehend Nachricht.

Die Rechnung sowie die Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort bzw. die Zugangsdaten zu den Remote-Workshops werden erst verschickt, wenn die Mindestzahl an Teilnehmenden für das jeweilige Seminar erreicht ist. Die Entscheidung über eine Durchführung oder Absage erfolgt – sofern nicht anders vereinbart – spätestens drei Wochen vor Seminarbeginn, bei Remote-Seminaren 2 Wochen zuvor. Die Rechnung bezahlen Sie bitte spätestens eine Woche vor Seminarbeginn.

Bonusprogramme Arbeitgeberbonus

Werden von einem/einer Arbeitgeber*in gleichzeitig mehrere Teilnehmer*innen angemeldet, so verringern sich die Gebühren um 5%; bei gleichzeitiger Anmeldung von mehr als vier Teilnehmer*innen um 10%.

Teilnehmer*innenbonus

Teilnehmer*innen, die sich für zwei oder mehrere Seminare gleichzeitig anmelden, erhalten 5 % Ermäßigung.

Mitglieder des Expert*innen-Netzwerks der GK Quest Akademie erhalten eine Ermäßigung von 5 % auf alle Seminare.

Student*innen und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 20 %. Zum Nachweis legen Sie der Anmeldung bitte Ihre Studienbescheinigung bei.

Bildungsgutscheine

Wir nehmen Bildungsgutscheine (NRW) und Prämiegutscheine von unseren Seminarteilnehmer*innen an.

Fortbildungspunkte

Bitte teilen Sie uns mit Ihrer Seminaranmeldung Ihren Wunsch nach Fortbildungspunkten mit. Die Beantragung im Rahmen unserer Seminare ist derzeit nur in Baden-Württemberg und Bayern bei den Landespsychotherapeutenkammern (LPK bzw. PTK) möglich. Ebenfalls können wir bei der Psychotherapeutenkammer in Österreich (OAP) Fortbildungspunkte für Sie beantragen. Anfallende Gebühren werden anteilig in Rechnung gestellt.

Unterkunft und Verpflegung bei Präsenzseminaren

Sofern nichts anderes vermerkt ist, sind in der Kursgebühr nur Pausengetränke und -snacks enthalten. Bitte buchen Sie Ihre Unterkunft selbst, und sorgen Sie für Ihre eigene Verpflegung.

Haftung

Sollte die Durchführung einer Präsenzveranstaltung coronabedingt nicht möglich sein, findet die Veranstaltung, wenn möglich, remote statt.

Sollte eine Veranstaltung aus wichtigem Grund (z.B. Krankheit des/der Dozent*in) abgesagt werden müssen, wird ein neuer Termin angesetzt. Sollte der neue Termin nicht zusagen, wird die gezahlte Teilnahmegebühr erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Vertretbare Abweichungen vom angekündigten Programm bleiben vorbehalten. Als vertretbare Abweichung gilt auch ein Wechsel des/der Dozent*in.

Anspruch auf Schadensersatz im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Weiterbildung besteht für den/die Veranstalter*in nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen.

Buchungsoptionen

Kann ein gebuchter Abschnitt einer Seminarreihe/Ausbildung von Ihnen nicht besucht werden, so kann der entsprechende Abschnitt in einer anderen Ausbildungsgruppe ohne Mehrkosten besucht werden. Dies ist auf der Anmeldung zu vermerken. Bei einem nachträglichen Wechsel wird eine Gebühr von 30,00 € für zusätzlichen Verwaltungsaufwand in Rechnung gestellt.

Stornierungsbedingungen

Bitte reichen Sie Ihre Abmeldung schriftlich bei der GK Quest Akademie ein. Bei Rücktritt bis 3 Wochen vor Beginn des Seminars erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,00 €. Bei späterer Abmeldung ist die volle Kursgebühr fällig, sofern kein*e Ersatzteilnehmer*in gestellt werden kann, bzw. kein*e Teilnehmer*in von der Warteliste nachrückt. Die gezahlte Kursgebühr, abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 50,00 €, wird jedoch bei einer späteren Buchung innerhalb von drei Kalenderjahren angerechnet. Danach können bereits geleistete Zahlungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Zusätzliche Dienstleistungen

Für zusätzliche Dienstleistungen (z. B. Ausfertigung von zusätzlichen Teilnahmebestätigungen, Zweitrechnungen, nachträgliche Änderung der Rechnungsadresse) wird eine Gebühr von 15,00 € für Mitarbeiter*innen-einsatz und Aufwand erhoben.

Kritik und Anregungen

Über Hinweise oder Anregungen freuen wir uns. Bitte nutzen Sie unsere Seminarevaluation, oder richten Sie ihre Anregungen direkt per Post, E-Mail oder telefonisch an uns.

Heidelberg, 28. November 2022

Anfahrt

Für alle Seminarorte finden Sie im Internet Hinweise zur Anfahrt unter:

www.gk-quest.de/Seminare/Organisatorisches/Seminarorte



Seminarzeiten

Sofern nichts anderes vereinbart ist, sind die Seminarzeiten:

- eintägiges Seminar: 09:00 – 16:30 Uhr
- zweitägiges Seminar: 1. Tag: 11:00 – 17:30 Uhr
2. Tag: 09:00 – 16:30 Uhr
- dreitägiges Seminar: 1. Tag: 11:00 – 17:30 Uhr
2. Tag: 09:00 – 17:00 Uhr
3. Tag: 09:00 – 16:00 Uhr
- **Remote-Workshops:** jeweils 09:00 – 16:30 Uhr

Bürozeiten

Sie erreichen uns telefonisch Montag bis Freitag von 09:00 – 16:00 Uhr
+49 (0) 62 21 – 739 20 30

